

# Inhalt

<b>Einleitung: Die Arzt-Patient-Beziehung aus soziologischer Sicht . . . . .</b>	<b>7</b>
<i>Jutta Begenau, Cornelius Schubert und Werner Vogd</i>	
1 Die Arzt-Patient-Beziehung im historischen Kontext . . . . .	9
2 Die Soziologie der Arzt-Patient-Beziehung . . . . .	14
3 Die Anthropologie der Arzt-Patient-Begegnung . . . . .	24
4 Aufbau des Buches . . . . .	26
5 Ausblick auf das Buch . . . . .	28
Literatur . . . . .	31
 <b>1 »Es gibt so viele Klippen«: Die Ärztin-Patientin-Beziehung in der Gynäkologie . . . . .</b>	 <b>34</b>
<i>Jutta Begenau</i>	
1.1 Einleitung . . . . .	34
1.2 Ausgewählte Kontexte – potenziell verunsichernde Handlungsrahmen . . . . .	37
1.3 Die Begegnung von Frauenärztin und Patientin in der gynäkologischen Sprechstunde – Versuch einer Innenansicht . .	45
1.4 Resümee . . . . .	57
Literatur . . . . .	58
 <b>2 Anthropologie des Vertrauens – Psychotherapeutische Beziehungen im Spannungsfeld von Zwang und Freiheit . . . . .</b>	 <b>61</b>
<i>Werner Vogd</i>	
2.1 Psychiatrieerfahrungen . . . . .	62
2.2 Kommunikation, Bewusstsein und Beziehung . . . . .	69
2.3 Resümee . . . . .	75
Literatur . . . . .	75
 <b>3 Abgesicherte Freiheit – Gelungene Arzt-Patient-Kooperation in der ambulanten Behandlung von Menschen mit Psychosen . . . . .</b>	 <b>76</b>
<i>Peri Terzioglu</i>	
3.1 Einleitung . . . . .	76
3.2 Kontextbedingungen der Arzt-Patient-Kooperation . . . . .	78
3.3 Gelungene Zusammenarbeit . . . . .	83
3.4 Resümee . . . . .	93
Literatur . . . . .	94

4 »Da muss ich denen erst mal den Wind aus den Segeln nehmen!« – Wie Ärzte mit informierten Patienten umgehen .....	95
<i>Hürrem Tezcan-Güntekin</i>	
4.1 Einleitung .....	95
4.2 Wandel der Arzt-Patient-Beziehung .....	97
4.3 Der informierte Patient aus Sicht der Ärzte .....	98
4.4 »Informiertheit heißt nicht Kompetenz.« Strategien im Umgang mit informierten Patienten zur Herstellung einer asymmetrischen Arzt-Patient-Beziehung .....	100
4.5 Resümee .....	109
Literatur .....	111
5 Das Arrangement der Hoffnung auf der Basis von Perspektivendivergenz .....	112
<i>Anja Hermann</i>	
5.1 Die ärztliche Perspektive .....	113
5.2 Die Perspektive des Pflegepersonals .....	116
5.3 Die Perspektive des Patienten bzw. der Patientin .....	120
5.4 Die Angehörigenperspektive .....	122
5.5 Das Arrangement der Hoffnung .....	124
Literatur .....	128
6 Rahmungen – Sterben im Modus des »als ob« .....	129
<i>Werner Vogd</i>	
6.1 Rahmen, Rahmungen und Rahmenanalyse .....	129
6.2 Sterben im Krankenhaus – oder die Herstellung von Diffusität .....	131
6.3 Resümee .....	141
Literatur .....	142
7 Zwischen Bürokratie und Ökonomie – Oder: Wie man die Verwaltung täuscht, Patienten behandelt und auch wieder los wird. ....	143
<i>Cornelius Schubert</i>	
7.1 Einleitung .....	143
7.2 Die gezielte Fehlinformierung der Verwaltung .....	145
7.3 Die Transformation des Problems des Patienten in ein für den Arzt handhabbares Problem .....	148
7.4 Das »Loswerden« von Patienten .....	155
7.5 Resümee .....	158
Literatur .....	159
Stichwortverzeichnis .....	161